



Schnifis, 23. November 2021

## Niederschrift über die 8. Sitzung der Gemeindevertretung

---

Sitzungsdatum: Mittwoch, 17.11.2021  
Beginn: 20:00 Uhr  
Ende: 22:36 Uhr  
Ort: Laurentiussaal Schnifis

### Anwesend:

#### Gemeindemandatäre

Gerhard Rauch  
Bgm. Simon Lins  
Alexandra Amann  
Karin Amann  
Pascal Berchtel  
DI Stefan Duelli  
René Geiger  
Michael Oberhuber  
Tobias Schnetzer

#### Ersatzvertreter

Karoline Alton  
Sabrina Krassnitzer  
Herbert Schnetzer

#### Entschuldigt

Vizebgm. Veronika Duelli  
Michaela Haller  
Daniel Nigg

#### Schriftführer

Günter Berchtel

## Tagesordnung:

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Nominierung einer SchriftführerIn**
3. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.09.2021**
4. **Beschlüsse**
  - 4.1. Parkabgabenverordnung Gemeinde Schnifis
  - 4.2. Vergabe Darlehen Finanzierung Haus Nr. 22
  - 4.3. Zielvereinbarung Regio Walgau 2022-2024
  - 4.4. Vergabe Retentionsbecken Ried Planungsleistung
  - 4.5. Vergabe Retentionsbecken Ried Geotechnik
  - 4.6. Auftragsvergabe Digitale Tafeln und IPAD's für den digitalen Unterricht
  - 4.7. Auftragsvergabe Schneefräse
  - 4.8. Nahversorgungsförderung 2021
  - 4.9. Förderung Ökoprofitbetriebe
  - 4.10. Förderungen von Vorort Energieberatungsstunden und des Energietelefons
  
  - 4.11. Förderungen von Sanierungs-VOR-Beratungen
  - 4.12. Förderung von Solaranlagen
  - 4.13. Auflassen der Biomasseförderung
  - 4.14. Ansiedlungsförderung von Unternehmen mit geringem Flächenverbrauch
  - 4.15. Gebühren 2022
  - 4.16. Haftungsübernahme Konsumverein
  - 4.17. Dienstbarkeit des Überwassers der Quelle auf Gp. 458/2
  - 4.18. Förderung Seilweggenossenschaft
  - 4.19. Vertragsabschluss mit smartparking
5. **Berichte**
  - 5.1. Überdenken REK Grenzen
  - 5.2. Gefahrenzonenplan
  - 5.3. Wohnbau
  - 5.4. Projekt „Betreutes Wohnen“
  - 5.5. PV Bürgerbeteiligung und Energiegemeinschaft
  - 5.6. Unterkünfte für Flüchtlinge
  - 5.7. Regio
  - 5.8. Berichte Unterausschüsse
  - 5.9. Weitere Berichte
6. **Allfälliges**

### 1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Simon Lins begrüßt die anwesenden Mitglieder und Ersatzleute der Gemeindevertretung und stellt die ordnungsgemäße Einladung zu dieser Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Ersatzvertreter Schnetzer Herbert wird lt. § 37 Abs.1 Gemeindegesetz angelobt. Der Vorsitzende stellt den Antrag den "Vertragsabschluss mit smartparking" als zusätzlichen Tagesordnungspunkt 4.19 auf zu nehmen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

## **2. Nominierung einer SchriftführerIn**

Als Vertretung für Fuchsl Peter wird Günter Berchtel einstimmig als Schriftführer ernannt.

## **3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.09.2021**

Nigg Markus wurde irrtümlich in der 7. Sitzung vom 16.9.2021 als nicht entschuldigt angeführt. Die Niederschrift wird dahingehend berichtigt und genehmigt.

## **4. Beschlüsse**

### **4.1. Parkabgabenverordnung Gemeinde Schnifis**

Die Parkabgabenverordnung wurde mit fachlicher Unterstützung von Mario Leiter und Alois Kofler von der städtischen Sicherheitswache Bludenz umgesetzt. Die Zone von Gebührenpflicht ist im Parkzonenplan ersichtlich und erstreckt sich vom Seilbahnparkplatz bis zur Raiffeisenbank inkl. der Parkplätze rund um das Gemeindezentrum. Ausnahmen stellen die Parkplätze vor dem Dorfladen während den Öffnungszeiten dar. Die Parkabgabe bezieht sich auf den Zeitraum von Montag-Sonntag von 06:00-18:00 Uhr. Bis zu einer Abstellzeit von 120 Minuten ist kein Entgelt zu entrichten. Das zu entrichtende Entgelt beläuft sich auf € 2 pro Halbtage (4h) und € 3 pro Ganztage. Die Entrichtung des Entgeltes kann mittels Parkschein-Automaten oder mittels der zertifizierten Betreiber der Plattform [www.v-parking.at](http://www.v-parking.at) (Handyparken) erfolgen. Aufsichtsorgane werden noch ausgebildet

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, die Parkabgabenverordnung für das Abstellen von mehrspurigen Kraftfahrzeugen in der Fassung vom 17.11.2021 zuzustimmen. Der Antrag wird genehmigt.

10 ja 2 nein (Tarif, fehlende Regelung für Dauerparkplätze und Wohnmobile)

### **4.2. Vergabe Darlehen Finanzierung Haus Nr. 22**

Es wurden 3 Angebote eingeholt. Die Vergabe erfolgt einstimmig an die Raiba im Walgau

### **4.3. Zielvereinbarung Regio Walgau 2022-2024**

Die Gemeindevertretung von Gemeinde Schnifis beschließt die Zielvereinbarungen im Sinne der Richtlinie der Landesregierung über die Förderung für Regios für den Zeitraum 2022-2024 mit diesen Schwerpunktthemen:

- Regionales räumliches Entwicklungskonzept (regREK)  
Evaluierung und Überarbeitung des bereits bestehenden regionalen räumlichen Entwicklungskonzeptes von 2015. Die bereits bearbeiteten Themen Siedlungsraum, Wirtschaftsraum, Freiraum und Ressourcen, Sozialraum, Versorgungsraum, Mobilität werden um die Themenbereiche publikumsintensive Veranstaltungsstätten, regional bedeutsame technische Infrastruktur sowie Verflechtung mit den Nachbarregionen erweitert.
- Weiterentwicklung der regionalen Zusammenarbeit
  - a) Umsetzungsprojekte aus dem Prozess „Strategische Kooperationen der Walgau-Gemeinden 2021“

- b) Klima und Umwelt: Weiterführung der bereits bestehenden Fachstelle für Freiraumentwicklung und Bewerbung zur KLAR!-Region Phase 3 sowie eine abgestimmte Zusammenarbeit mit den Gemeinden (vor allem den e5 Gemeinden) im Themenbereich Klimaschutz.
- c) Fortführung und Festigung des Prozesses „Jugendbeteiligung Im Walgau“

Einstimmig

#### **4.4. Vergabe Retentionsbecken Ried Planungsleistung**

Die Ausschreibung der Ingenieurleistungen wurde über den Vorarlberger Gemeindeverband abgewickelt. DI Markus Mayer von der Abt. Wasserwirtschaft des Landes begleitet das Projekt „Retentionsbecken Schlins-Schnifis“.

Die Ausschreibung der Ingenieurleistungen beinhaltet unter anderem die Planung, Ausschreibung und Baubegleitung beim Beckenbau. Die Angebotspreise wurden gegenübergestellt und besonders ein Augenmerk auf Referenzen gelegt, die dem Projekt entsprechen. Die Wasserwirtschaft empfiehlt, vorbehaltlich eines positiven Gesprächsverlaufes mit der AEP, das Projekt an die AEP zu vergeben. Die Kosten werden zu 50% vom Bund, 40% vom Land und 10% von den Gemeinden Schlins und Schnifis getragen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Ingenieurleistungen beim Retentionsbecken Schlins/Schnifis laut Angebot an die Firma AEP um € 153.444,- inkl. MwSt. zu vergeben.

#### **4.5. Vergabe Retentionsbecken Ried Geotechnik**

Die Ausschreibung erfolgte im September/Oktober 2021 durch DI Markus Mayer von der Abt. Wasserwirtschaft des Landes. Nach Vergleich der Angebote und unter Berücksichtigung der Referenzen empfiehlt DI Markus Mayer die Vergabe an den Billigstbieter.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Geotechnikleistungen beim Retentionsbecken Schlins/Schnifis laut Angebot an die Firma Geohyd, Baumeister DI Alexander Bickel, um € 43.860,- inkl. MwSt. zu vergeben.

#### **4.6. Auftragsvergabe Digitale Tafeln und IPAD´s für den digitalen Unterricht**

Seit Beginn der Pandemie haben digitaler Unterricht und digitale Inhalte massiv zugenommen. Um den aktuellen Anforderungen gerecht zu werden wird seitens der Lehrerschaft empfohlen auf digitale Tafeln um zu stellen und IPAD in Klassenstärke anzuschaffen. Die Gesamtkosten belaufen sich hierbei auf € 15.006 inkl. MwSt. zuz. Installationskosten und werden mit € 65% gefördert.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, für zwei Klassen digitale Tafeln und 10 IPAD anzuschaffen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

#### **4.7. Auftragsvergabe Schneefräse**

Damit die Zugänge zu Kindergarten, Kinderbetreuung, Friedhof etc. zeitgerecht schneefrei gehalten werden können, wurde vom Bauhof der Bedarf einer Schneefräse angemeldet. Da es erfahrungsgemäß zu Lieferengpässen im Winter kommt wird eine zeitnahe Vergabe empfohlen. 3 Angebote wurden eingeholt, die Vergabe an die Firma Scalet um € 4.890 brutto erfolgt einstimmig.

#### **4.8. Nahversorgungsförderung 2021**

Der Konsumverein Schnifis hat um die Nahversorgungsförderung für 2021 angesucht. Bgm. Simon Lins erläutert, dass die Gemeinde im Jahr 2020 aufgrund der doppelten Personalkosten (Geschäftsführerwechsel) mit € 20.000 eine Sonderförderung genehmigt hat schlägt vor, dem Konsumverein für des Jahr 2021 die übliche Nahversorgungsförderung von € 10.000 zu genehmigen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

#### **4.9. Förderung ÖKOPROFITbetriebe**

Das Programm ÖKOPROFIT wurde bereits in der letzten Sitzung vorgestellt und seitens der Gemeindevertretung positiv beurteilt. Die Förderung entspricht exakt der Förderhöhe des Landes Vorarlberg und wird zu 50% bei der Erstzertifizierung und dann jeweils zu 16,67% bei den nächsten drei Rezertifizierungen ausbezahlt. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, jährlich bis zu 3 ortsansässige Unternehmen zu fördern.

#### **4.10. Förderungen von Vorort Energieberatungsstunden und des Energietelefons**

Das Energieinstitut Vorarlberg bietet im Auftrag der Gemeinde eine Vor Ort- und telefonische Energieberatung für die Bürger an. Seit dem Jahr 2019 wurden 6 Energieberatungen durchgeführt, die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Kosten von € 97,50 ohne MwSt. pro Beratung und einem Jahresbeitrag von 4 Cent pro Einwohner zu übernehmen.

#### **4.11. Förderungen von Sanierungs-VOR-Beratungen**

Seit 2019 bietet das Energieinstitut Vorarlberg die Sanierungs-VOR-Beratung im Umfang von ca. 15 Stunden an. Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 1.800, welche zu 33% seitens des Energieinstitutes Vorarlberg gefördert werden. Die Beratung ist als Anreiz für entsprechende Maßnahmen zu sehen und bei der Gemeinde anzumelden. Die Bevölkerung wird diesbezüglich noch genauer informiert.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag jährlich bis zu fünf Sanierungs-VOR-Beratungen mit einem Beitrag von € 300 zu fördern. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

#### **4.12. Förderung von Solaranlagen**

2000 wurde der Beschluss zur Förderung von Solaranlagen gefasst und seither nicht mehr geändert. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig Solaranlagen mit 20% der Landesförderung jedoch maximal € 350 zu fördern.

#### **4.13. Auflassen der Biomasseförderung**

Die Förderung von Festbrennstoffen ist seitens des Bundes und des Landes (Stichwort: Raus aus Öl) mittlerweile so hoch, dass es keiner Zusatzförderung seitens der Gemeinde mehr bedarf. Es wird einstimmig beschlossen, dass die Gemeinde Schnifis keine Festbrennstoff Förderung ausbezahlt.

#### **4.14. Ansiedlungsförderung von Unternehmen mit geringem Flächenverbrauch**

Die Ansiedlung und Unterstützung von Dienstleistungsunternehmen, welche besondere Leistungen für die Gemeinde erbringen und gleichzeitig einen geringen Flächenverbrauch aufwei-

sen soll eines der zentralen Themen im Wirtschaftsraum des Räumlichen Entwicklungsplanes der Gemeinde Schnifis werden. Um attraktiv für solche Unternehmen zu sein, führt die Gemeinde Schnifis eine Neuansiedlungsförderung gekoppelt an den Flächenverbrauch ein. Die Förderung richtet sich nach der Mindestfläche nach Arbeitsstättenverordnung § 24, sowie den benötigten Parkflächen. Benötigt ein Unternehmen max. das 2-fache der Mindestfläche sowie lediglich 6,25 m<sup>2</sup> an Parkfläche pro Dienstnehmer, sollen bis zu 10% des Kommunalsteuervolumens als Förderung ausgeschüttet werden. Dies kann sich bis zu 50% des Kommunalsteuervolumens erhöhen, wenn sich der Flächenverbrauch auf die Mindestfläche nach Arbeitsstättenverordnung vermindert und die Parkflächen lediglich 0,5 m<sup>2</sup> pro Dienstnehmer (Vorwiegend Fahrradfahrer und Fußgänger) betragen.

Da bereits Anfragen vorliegen wurde das im Wirtschaftsausschuss behandelt und mit dem Land abgeklärt, da die Auflagen im Sinne des REP und unter Einhaltung der EU Richtlinien zu erstellen sind.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die interne Richtlinie zur "Förderung für die Ansiedelung von Unternehmen" und ermächtigt den Vorstand anhand dieser Vorgaben die Betriebsansiedlungsförderungsmittel zuzusagen.

#### **4.15. Gebühren 2022**

Oberhuber Michael erklärt, dass der Vorschlag für die Gebühren auf Grund von Nachkalkulationen und unter Berücksichtigung von künftigen Investitionen gemacht wurde.

- **Friedhof:** Grab öffnen/schließen ist nicht kostendeckend, ebenso sollte der starke Preisanstieg bei den Messingtafeln für die Urnenwand im Tarif berücksichtigt werden
- **Wasser:** durch die laufenden Sanierungen (Straßenneubau) und dem geplanten Wasserverbund wird eine Preisanpassung über dem Index empfohlen.
- **Kanal:** auf Grund der Kosten für das Kanalbuch und laufender Sanierungen, sollten die Tarife über dem Index angepasst werden.
- **Abfallgebühren:** sind kostendeckend, keine Erhöhung notwendig.

Bgm. Lins bedankt sich bei Michael Oberhuber und Berchtel Günter für die geleistete Vorarbeit.

Die Gebühren in der vorgeschlagenen Form werden einstimmig genehmigt.

#### **4.16. Haftungsübernahme Konsumverein**

Der Konsumverein benötigt gegenüber der SPAR Österreichische Warenhandels-AG und Lotto Toto (Glückslose) eine Ausfallhaftung. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schnifis beschließt einstimmig, im Zuge eines Zahlungsausfalls durch den Konsumverein Schnifis für die Lieferungen im Warenwert von € 15.000 (2 Wochenanlieferungen) gegenüber der SPAR Österreichische Warenhandels-AG und € 4.500 für Lotto Toto zu haften.

#### **4.17. Dienstbarkeit des Überwassers der Quelle auf Gp. 458/2**

Die Gemeinde Schnifis besitzt eine Dienstbarkeit des Überwassers der Quelle auf Gp. 458/2 aus dem Jahr 1987, welches bis dato nicht genutzt wurde. Laut Aussagen und Bilddokumenten des

Eigentümers befindet sich die Quelle in einem desolaten Zustand, ist durch Bäume verwachsen und soll für Kosten von € 7.600 saniert werden. Die Gemeindevertretung kommt einstimmig zur Auffassung, dass die Dienstbarkeit des Überwassers weiter bestehen sollte. Da es sich aber lediglich um ein Überwasserrecht handelt, welches bis dato nicht genutzt wurde und weder Schüttmenge noch tatsächliche Verwendung aktuell zur Diskussion stehen, wird einer Kostenbeteiligung zum aktuellen Zeitpunkt eine Absage erteilt.

11 ja 1 nein

#### **4.18. Förderung Seilweggenossenschaft**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Seilweggenossenschaft mit den budgetierten € 10.000 zuzüglich der Miete für den Laurentiusaal im Zuge der Fanni Amann Tage zu fördern.

#### **4.19. Vertragsabschluss mit smartparking**

Nachdem der Vertrag zwischen dem Vorarlberger Gemeindeverband und der Parknow GmbH für den Bereich "Handyparken" per 31.12.2021 ausläuft, wird seitens des Vorarlberger Gemeindeverbandes empfohlen den Vertrag mit Verein smartparking e.V ab zu schließen. Dabei handelt es sich um eine offene Plattform, welche für die Gemeinden die Anbieter Easypark (Nachfolger Parknow), Parkester, A1-Handyparken und PaybyPhone in einem Standard-Rahmenvertrag für Vorarlberg vereint. Der Vertrag wird für die Dauer von 2 Jahren abgeschlossen mit einer Kündigungszeit von 6 Monaten. Bgm. Simon Lins stellt den Antrag auf Abschluss eines Standard-Rahmenvertrages (Vertrag über den Betrieb eines Systems zur digitalen Bezahlung von Parkgebühren) mit smartparking e.V. und folgenden Anbietern von Handyparken (Systembetreiber): Easypark, Parkster, A1 – Handyparken, PaybyPhone. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

### **5. Berichte**

#### **5.1. Überdenken REK Grenzen**

Bgm. Simon Lins bringt der Gemeindevertretung das Anliegen (Berggasse) von Oswald und Cornelia Berchtel mit dem Überdenken der Siedlungsränder zur Kenntnis.

#### **5.2. Gefahrenzonenplan**

Der Gefahrenzonenplan wurde seitens der Wildbach mit der Revision 2021 überarbeitet und ministeriell überprüft

#### **5.3. Wohnbau**

Die freie Wohnung im Wohnbau der Wohnbauselbsthilfe (vormals Soziales Netzwerk) wurde an eine Schnifnerin vergeben.

#### **5.4. Projekt „Betreutes Wohnen“**

Der Kauf des Hauses Nr. 22 inkl. Grundstück ist zwischenzeitlich abgewickelt, nun starten die Gespräche bezüglich des Betreuungs- und Wohnkonzeptes. Parallel dazu finden Planungsgespräche mit Architekt, möglichem Bauherrn und Anrainer statt.

### 5.5. PV Bürgerbeteiligung und Energiegemeinschaft

Die Sonnenscheine wurden alle innerhalb kürzester Zeit verkauft weshalb die Maximalanzahl auf fünf beschränkt werden musste. Die Installation der PV-Anlage wird in den nächsten Wochen erfolgen. Erfreuliches gibt es auch von der Energiegemeinschaft zu berichten, die Gemeinde Schnifis hat nun auch den Energy Globe Austria gewonnen, die erste interne Abrechnung soll ab 01.01.2022 erfolgen.

### 5.6. Unterkünfte für Flüchtlinge

Der aufgeheizte Wohnungsmarkt macht es der Caritas derzeit praktisch unmöglich, für Flüchtlinge Unterkünfte zu finden. Sollte jemand eine Wohnmöglichkeit besitzen und Interesse an einer Vermietung haben, ersucht Bgm. Simon Lins um Meldung beim Bürgerservice der Gemeinde Schnifis.

### 5.7. Regio

Bgm. Simon Lins berichtet von den wichtigen Ereignissen aus der Region im Walgau. Das ASZ Walgau West wurde am 29.10.2021 eröffnet. Klar! sollte vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeindevertretungen im Frühjahr 2022 in Phase 3 starten. Es wird im Jahr 2022 ein Ausbildungsprogramm (von Textgestaltung bis zum Videoschnitt) für die Bürgerredaktionen geben. Die sicherheitstechnische Unterweisung der Bauhöfe wurde ebenfalls gemeinsam durchgeführt,

### 5.8. Berichte Unterausschüsse

Duelli Stefan

**Raumplanungsausschuss** im September wurden das REP und im Oktober die Gestaltungsleitlinien behandelt die vom Land noch rechtlich geprüft werden. Auf Grund der Übereinstimmung mit dem Raumplanungsgesetz wird ein Gesamtbebauungsplan eher kritisch gesehen. Duelli Stefan weist auf die REP Klausur am 20.11.2021 hin.

Geiger René

**Bauausschuss:** die Ausschreibung Planung und Bauleitung für das Feuerwehrhaus wurde behandelt.

Amann Karin

**Kulturausschuss:** das Generationenfest musste auf Grund der aktuellen Covid Situation leider auf nächstes Jahr verschoben werden.

**Landwirtschaftsausschuss:** es haben 2 Sitzungen stattgefunden und die Präsentation Wald-Wiesenweg sowie eine Pferde-Holzrückung mit Nigg Daniel abgehalten.

Berchtel Pascal

**Jugend und Sport:** die Abhaltung des Tischtennisturniers wurde besprochen, nächstes Frühjahr ist etwas komplett Neues am Sportplatz geplant, In letzter Zeit gibt es wieder häufiger Beschwerden bezüglich des Jugendraums, das Problem wird angegangen.

Rauch Gerhard

**Seilbahn:** eine autonome Seilbahn in der Schweiz wurde besichtigt, würde sich durch die Einsparung bei den Personalkosten in ca. 20 Jahren rechnen.

## 5.9. Weitere Berichte

Keine Wortmeldung

## 6. Allfälliges

Bgm. Simon Lins weist auf die REP Klausur am 20.11.2021 und Dreiklangklausur (je nach Corona Verordnung) am 24.11.2021 hin. Die Eröffnungsfeier vom Konsumverein musste aufgrund der Bestimmungen leider abgesagt werden.

Die Veranstaltung Info Spiecheracker ist auf großes Interesse gestoßen, dies wird die GV sicher bald beschäftigen. Die Verkehrswertschätzung beläuft sich auf € 350 – 10% + Erschließungskosten.

Falls keine allzu großen Investitionen getätigt werden müssten, könnte das Schlosserhaus lt. Rauch Gerhard evtl. für Flüchtlinge herangezogen werden.

Ende der Sitzung: 22:36 Uhr.

Bgm. Simon Lins  
Vorsitzender

Günter Berchtel  
Schriftführer